

Schiedsamt Schenefeld

Kai Schüler

14.11.2019

Schiedsamt Schenefeld

Kai Schüler

- In Schenefeld seit fast 30 Jahren
- Prüfteamleiter Innenrevision in der Behörde für Inneres und Sport der Freien und Hansestadt Hamburg
- Schiedsman der Stadt Schenefeld seit April 2006
- Gewählt von der Ratsversammlung, die aber, genauso wie die Verwaltung, keinen Einfluss auf die Amtsführung hat
- Logistische Unterstützung durch die Schenefelder Verwaltung
- Fachaufsicht durch die Direktorin des Amtsgerichts Pinneberg
- Vertreterin: Karin Wahl-Heuer

Schiedsamt Schenefeld

Wo kommt das Schiedsamt her?

- Preußische Tradition seit über 150 Jahren.
- Verbreitet in 14 Bundesländern (nicht in HH, HB, BW, BY)

Wonach richten sich die Aufgaben?

- § 15a des Einführungsgesetzes zur Zivilprozessordnung ermöglicht dem Landesgesetzgeber seit 2000, in bestimmten Fällen eine obligatorische Schlichtung vor einer staatlich eingerichteten oder anerkannten Gütestelle vorzusehen
- Freiwilligkeit der Parteien

§ 1 Landesschlichtungsgesetz

- Ansprüche nach Abschnitt 3 des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG)
- Ansprüche wegen
 - Einwirkungen auf Grundstücke
 - Überwuchs
 - Hinüberfalls
 - Grenzbäumen
 - im **Nachbarrechtsgesetz SH** geregelter Rechte
- Streitigkeiten über Ansprüche wegen Verletzung der persönlichen Ehre

Schiedsamt
Schenefeld

Schieds- ordnung Schleswig- Holstein regelt die Einzelheiten

Überbau

- Bund Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen e.V. (BDS)
- Landesvereinigung Schleswig-Holstein
- Bezirksvereinigung Itzehoe

Schiedsamt Schenefeld

Wer bin ich?

- Gewählter, ehrenamtlich tätiger Bürger aus der Nachbarschaft (SH verfügt über 300 Schiedsfrauen und –männer)
- Gesunder Menschenverstand als Anforderung
- Eine eigenständige, siegelführende Behörde (Hausrecht)
- Regelmäßige Dienstaufsicht/Kontrolle durch die Direktion des Amtsgerichts (für Schenefeld Pinneberg)
- Weisungsunabhängig von der Stadt

Schiedsamt Schenefeld

Wer bin ich?

- Geschult (Strafrecht, Zivilrecht, Mediation, Nachbarrecht)
- Keine Fallbetroffenheit
- Im 14. Jahr
- Vorgerichtliche Schlichtung fern jeder eigener Interessen und völlig neutral

Grenzen:

- Keine juristische Vorbildung erforderlich
- Keine Rechtsberatung! Keine Hausbesuche!

Zuständigkeit

- Obligatorik: Nachbarrecht
- Freiwillig: Zivilrecht
- Alles, außer Mord und Totschlag!
- Offizialdelikte selbstverständlich ausgeschlossen
- Sühneverhandlungen erst bei Einstellungen (einfache Körperverletzung, Beleidigung...)
- AGG

Strafrecht

- Selbst keine Erfahrung
- Öffentliche Entschuldigung
- Aussprache
- Schmerzensgeld
- Bei Erfolglosigkeit möglicherweise Verfahrenseröffnung trotz vorheriger Einstellung

Schiedsamt Schenefeld

Mittel

- Titel 30 Jahre
- Tür und Angel
- Beratungsgespräch
- Keine Hausbesuche, weil keine Partei
- Anwälte sind teurer...
- Anwesenheitspflicht, Anwälte kontraproduktiv? Keine Nachbarn.
- Erfolglosigkeitsbescheinigung

Schiedsamt Schenefeld

Mittel

- Vertraulichkeit
- Kein Gewinner, kein Verlierer
- Kein Urteil!
 - D.h. aber auch, niemand muss sich einigen...

Vorgehensweise

- Wie alt ist der Konflikt?
- Schon zusammen gesprochen?
- Haben Sie sich schon einmal schriftlich an Ihren Nachbarn gewandt?
- Gibt es zurückliegende Vereinbarungen?
- Gibt es noch weitere Aspekte/Konflikte?

Vorgehensweise

- Wer A sagt, sollte auch B sagen wollen!

Zahlen:

- Ca. 30 Anfragen/Jahr, 4 - 5 Verfahren/Jahr

Ausgeschlossen

- Familie
- Erbe
- Sorgerecht
- Verstoß gegen andere Rechtsnormen, notarielle Vorbehalte
- Anhängige Prozesse
- Ungern: WEG, Verwaltersache
- Verfahren gegen die Gemeinde

Verzicht auf Verfahren

- Örtlich nicht zuständig
Zuständigkeit nach Wohnort des Antragsgegners
- Sachlich nicht zuständig
- Das Ablehnen eines Verfahrens durch das Schiedsamt ist unanfechtbar

Schiedsamt Schenefeld

Wichtig

- Antragsteller liefert Daten des Antraggegners (ggf. über das Grundbuchamt Pinneberg – berechtigtes Interesse)
- **Keine eigenen Ermittlungen**

Schiedsamt Schenefeld

Wie funktioniert das?

- Offenheit
- Gelassenheit
- Einsicht
- Kompromisswille

Wie funktioniert das nicht?

- Nicht zuhören
- Überzogene Ansprüche
- Mangelnder Einigungswille

Schiedsamt Schenefeld

Verfahren

- Antrag
- Vorschuss
- Ladung
- Erscheinen
- Belehrung/Information
- Ausreden lassen, auch wenn es schwer fällt
- Vermittlungsversuch
- Abschluss

Abschluss

- Vergleich
- Erfolglosigkeitsbescheinigung
- Abrechnung

Schiedsamt Schenefeld

Dankeschön, dass ich bei Ihnen sein durfte.
Hoffentlich sehen wir uns privat und ohne
Konflikt wieder.

Haben Sie noch Fragen?

Gern auch in der Sprechstunde. Jeden ersten
Montag im Monat im Bürgerbüro um 18:00 Uhr.